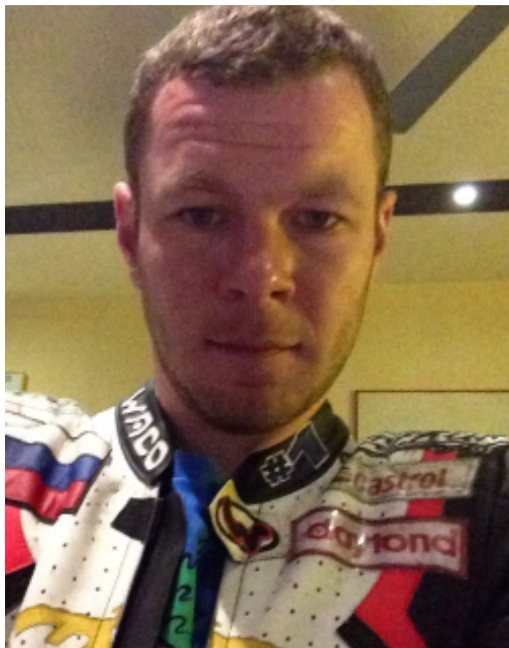


## Dimitri Tschatschin, der Kämpfer

**Dimitri Tschatschin ist sicherlich noch vielen als kämpferischer Fahrer für Deutschland aus dem Eisspeedwaysport bekannt. Der junge Russe stand unter den Fittichen von Sergej Kasakow und erkämpfte mit dem deutschen Team und auch in der DM einige Medaillen. Im Anschluss an seine Eisspeedwaykarriere wechselte er zum Supermoto und war dort erfolgreich unterwegs, bis ihn ein bitteres Schicksal ereilte.**

Bei einem schweren Sturz beim Motocross in Landshut zog er sich folgeschwere Verletzungen zu. Bruch des 12. Brustwirbels mit Rückenmarksquetschung. Nun ist er an den Rollstuhl gefesselt. Diesem Schicksal möchte Dimitri nun entfliehen. Er will wieder laufen, für seine Familie und natürlich für sich und seine Freunde. Ein neuartiges Gerät aus der Physiotherapie wäre die große Chance für ihn, den Kampf auch zu gewinnen, wenn da nicht der Preis von 72.000 Euro wäre.



Aber glücklicherweise gibt es ja uns, die Bahnsportfans. Diese sind hiermit eingeladen, für Dimitri zu spenden, um ihn beim wieder Laufen lernen zu unterstützen. Parallel laufen Spendenaktionen in der Schweiz und in Moskau. Es wäre doch gelacht, wenn diese Aktion in Deutschland bei Motorsportfans und Firmen nicht auch auf große Spendenbereitschaft stoßen würde. Jeder Euro ist ein Schritt in ein Rollstuhl-freies Leben.

Dimitri sagt schon jetzt DANKE.

Spendenkonto: Dimitri Tschatschin  
IBAN: AT033445500004401642  
BIC: RZOOAT2L455